

# NEWSLETTER

Nr.8/April 2003

PEFC Austria – Pan European Forest Certification Austria – ist eine gemeinsame Initiative von Familienforstwirtschaft, Holzverarbeitung, Umweltgruppen und Gewerkschaften zur Kennzeichnung von Holz aus nachhaltig und pfleglich betreuten Wäldern. Das Zertifizierungssystem PEFC geht auf die Umweltkonferenz von Rio zurück und basiert inhaltlich auf den Beschlüssen, die auf den Ministerkonferenzen zum Schutz der Wälder in Europa (Helsinki 1993, Lissabon 1998) von 37 Nationen im Pan-Europäischen Prozess verabschiedet wurden. Durch unabhängige, renommierte Zertifizierungsgesellschaften wird sichergestellt, dass die Wälder nach hohen PEFC Standards umweltgerecht bewirtschaftet werden. Bis heute sind in Europa rund 47 Millionen Hektar Wald nach PEFC zertifiziert, davon rund 3,92 Millionen Hektar in Österreich. Damit ist PEFC das weltweit größte Waldzertifizierungssystem, das auf Basis demokratischer Grundsätze transparent und glaubwürdig agiert.

## Inhalt

### Österreich

- Wechsel im Generalsekretariat
- Neuer Obmannstellvertreter für PEFC A
- Binder Holz erfolgreich durch innovative Produkte
- Österreichische Betriebe für PEFC
- PEFC erfolgreich auf Wiener Interieur Messe
- Reaudits in den Regionen
- 4. Ministerkonferenz zum Schutz der Wälder in Europa

### International

- Italien: Nationales Zertifizierungssystem fertiggestellt
- Italienische Waldzertifizierung in der Toskana
- Malaysien um Zertifizierung bemüht

### Österreich

#### Wechsel im Generalsekretariat



PEFC Austria hat einen neuen Generalsekretär. Mit Ende März hat Dipl.-Ing. Gabriele Herzog PEFC Austria in Richtung Raiffeisen Ware Austria AG verlassen. Ihr

Nachfolger ist Dipl.-Ing. Dietmar Hagauer, der sich bereits seit Jahresbeginn in sämtliche Agenden eingearbeitet hat. Der Forstwirt ist Absolvent der Universität für Bodenkultur Wien. Nach seinem Studienabschluß arbeitete der gebürtige Linzer als Assistent am Institut für Waldbau an der BOKU. Seine Freizeit verbringt der 27-jährige gerne mit Jagen und in den Bergen.

**Informationen:** Dipl.-Ing. Dietmar Hagauer,  
[info@pefc.at](mailto:info@pefc.at)

#### Neuer Obmannstellvertreter für PEFC Austria



Ende April 2003 wird Dr. Gerhard Altrichter nach über 30 Jahren erfolgreicher Tätigkeit in der Interessensvertretung der Holzwirtschaft in den Ruhestand treten. Mag.

Christian Rebernik übernimmt federführend die Interessensvertretung der österreichischen Sägeindustrie. Er fungiert außerdem seit Februar als geschäftsführender Obmannstellvertreter von PEFC Austria. Unter seiner Mitwirkung wurde in den letzten Jahren die

Umsetzung der Zertifizierung in der Holzverarbeitung und im Holzhandel erfolgreich vorangetrieben.

**Informationen:** Mag. Christian Rebernig,  
[office@saege.at](mailto:office@saege.at)

### Binder Holz erfolgreich durch innovative Produkte

Der Name Binder steht in der Holzbranche für Traditionsbewußtsein und Seriosität, vereint mit High-Tech und Innovation. Vor 40 Jahren noch ein kleiner Sägewerksbetrieb, präsentiert sich der Tiroler Familienbetrieb heute als einer der führenden europäischen, mit modernsten Technologien und Fertigungsmethoden ausgestatteten Unternehmen auf dem Holzwerkstoffmarkt. Das Ziel, dem Händler und Weiterverarbeiter eine breite Palette von intelligenten Produkten, sowohl für den Innenausbau- als auch für den Aussenanwendungsbereich anzubieten, wurde mit den Produktionsstätten Fügen für Dimensionsholz und Profilholz, Jenbach für Brettschichtholz, St. Georgen für Massivholzplatten und Hallein für MDF-Platten erreicht. Die an diesen Standorten hergestellten Produkte werden weltweit exportiert. Binder Holz wurde im Sommer 2001 als einem der ersten mitteleuropäischen Holzverarbeitungsbetriebe das PEFC-Zertifikat von HolzCert für sämtliche Produkte des überreicht.



Das zertifizierte Unternehmen ist aktiver PEFC-Logoanwender. PEFC stärkt das Image der Forstwirtschaft und der Holzprodukte als erneubares Material im Sinne der Kreislaufwirtschaft. Der hohe Standard einer nachhaltigen Waldbewirtschaftung wird gefördert, gesichert und dokumentiert.

**Informationen:** [www.binderholz.com](http://www.binderholz.com)

[www.pefc.at](http://www.pefc.at)

### Österreichische Betriebe für PEFC

PEFC steht für die kontrollierte Weiterverarbeitung des Naturproduktes Holz. Die Einhaltung der diesbezüglichen Kriterien – vom Wald bis zum Holzprodukt – wird von unabhängigen Prüfern kontrolliert. Damit soll sichergestellt werden, dass sich der Kunde guten Gewissens für PEFC-zertifiziertes Holz entscheiden kann. Allein in Österreich sind bis heute an die 180 österreichischen Betriebe aus den Bereichen Papier-, Platten- Sägeindustrie und des Handels nach dem PEFC-System zertifiziert. Für immer mehr internationale Abnehmer und Konsumenten ist die Zertifizierung ein zentrales Kaufargument. Durch die aktive Anwendung des PEFC-Logos erhält der Kunde die gewünschte Sicherheit, dass das mit dem PEFC-Logo gekennzeichnete Holzprodukt tatsächlich aus verantwortungsvoller Waldbewirtschaftung stammt.

**Informationen:** Daniela Steinbach, [presse@pefc.at](mailto:presse@pefc.at)

### PEFC erfolgreich auf Wiener Interieurmesse

Vom 15. bis 23. März 2003 fand auf dem Wiener Messegelände die Wohnen & Interieur Messe statt. Die Veranstaltung beeindruckte mit einer umfangreichen Leistungsschau des österreichischen Handwerkes und des Möbelhandels. PEFC Austria war vor Ort auf einem Gemeinschaftsstand mit dem Hauptverband der Land- und Forstwirtschaftsbetriebe Österreichs vertreten. Generalsekretär Dipl.-Ing. Hagauer konnte zahlreiche Hersteller der Möbelindustrie umfangreich über PEFC informieren und stieß dabei auf großes Interesse.

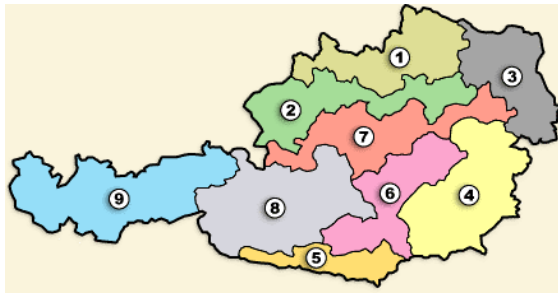
**Informationen:** Dipl.-Ing. Dietmar Hagauer,  
[info@pefc.at](mailto:info@pefc.at)

### Reaudits in den Regionen

Alle neun österreichischen Regionen haben das erste Reaudit erfolgreich absolviert. Die Region 6 wurde bereits zum zweiten Mal geprüft. Die Reaudits wurden von ÖQS und SGS durchgeführt. Neben einer Dokumentenprüfung (durchgeführt Aktivitäten und Systemstabilität) fand ebenso eine Vorortbesichtigung statt, wo Fragen rund um Unternehmereinsatz, Waldbau,

Arbeitssicherheit und Wildproblematik diskutiert wurden.

**Informationen:** Dipl.-Ing. Dietmar Hagauer,  
[info@pefc.at](mailto:info@pefc.at)



#### 4. Ministerkonferenz zum Schutz der Wälder in Europa

Vom 28.-30. April 2003 findet „die 4. Ministerkonferenz zum Schutz der Wälder in Europa“ in Wien statt. In den 80er-Jahren rückte der Wald mit Schlagzeilen über das Waldsterben zunehmend in das öffentliche Interesse. In der Gesellschaft wurde dadurch das Bewußtsein für die ökologischen, wirtschaftlichen und sozialen Werte des Waldes geweckt. Auf Basis einer regionalen Initiative von Frankreich und Finnland fand 1990 die erste Ministerkonferenz zum Schutz der Wälder in Europa (MCPFE) statt. Die europäischen Forstminister entschlossen sich zu einer grenzüberschreitenden Zusammenarbeit und legten damit den Grundstein für eine kontinuierliche Waldinitiative. PEFC basiert inhaltlich auf den Beschlüssen, die auf den Ministerkonferenzen zum Schutz der Wälder in Europa (Helsinki 1993, Lissabon 1998) von 37 Nationen im Pan-Europäischen Prozeß verabschiedet wurden. Seit seiner Einführung im Jahre 1999 hat sich PEFC zur weltweit größten Dachorganisation nationaler Waldzertifizierungssysteme aus allen Teilen der Welt entwickelt.

**Informationen:** Daniela Steinbach, [presse@pefc.at](mailto:presse@pefc.at)

#### International

##### Italien: Nationales Zertifizierungssystem fertiggestellt

Italiens Waldzertifizierungssystem wurde Ende Februar 2003 offiziell dem Vizepräsidenten von PEFC International, Dr. Christian Brawenz übergeben. Im Rahmen einer Veranstaltung bei der sämtliche Vertreter der italienischen Regionen anwesend waren,

[www.pefc.at](http://www.pefc.at)

wurde die Fertigstellung des nationalen Zertifizierungssystems feierlich begangen. PEFC Italien kann nun sein System bei PEFC International zur Anerkennung einreichen. Pier Luigi Ferrari, Präsident von PEFC Italien, bedankte sich in diesem Zusammenhang für die gute Zusammenarbeit mit Österreich.

**Informationen:** Antonio Brunori,  
[brunori3@interfree.it](mailto:brunori3@interfree.it)



Pier Luigi Ferrari bedankt sich bei Dr. Christian Brawenz für die gute Zusammenarbeit.

#### Italienische Waldzertifizierung in der Toskana

In Kürze wird die erste Waldzertifizierung in der Region Toskana (Bezirk Grosseto, am Berg Amiata) stattfinden. Das „Consorzio Forestale dell' Amiata“ mit seinen 3000 Hektar Buchenwald wurde von der Zertifizierungs-gesellschaft „AQA“ im Rahmen einer Bergbegehung besichtigt. Holz aus dieser zertifizierten Region kann erst mit dem PEFC-Logo versehen werden, wenn das italienische Zertifizierungssystem von PEFC International anerkannt wurde.

**Informationen:** Antonio Brunori,  
[brunori3@interfree.it](mailto:brunori3@interfree.it)

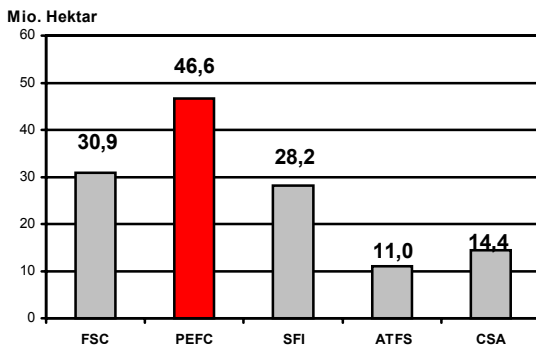
#### Malaysien um Zertifizierung bemüht

Das malaiische Zertifizierungssystem MTCC (Malaysian Timber Certification Council) gilt derzeit als das am weitesten Entwickelte in den Tropen. In Malaysia werden die Aktivitäten rund um die Initiativen zur Zertifizierung hauptsächlich von der Regierung geleitet. Am 22. November 2002 wurde MTCC als neues Mitglied bei PEFC International aufgenommen. Zur Zeit sind drei Waldflächen auf Peninsular nach den Kriterien für Waldbewirtschaftung und 29 Betriebe nach den Chain of Custody Richtlinien zertifiziert.

**Informationen:** Harnarinder Singh, [mtcc@tm.net.my](mailto:mtcc@tm.net.my)

## Daten & Fakten

### PEFC – Weltweit führendes



### Zertifizierungssystem

**FSC** Forest Stewardship Council

**SFI** Sustainable Forestry Initiative

**ATFS** American Tree Farm System

**CSA** Canadian Standards Association

*Anmerkung: Kanada und die USA streben die gegenseitige Anerkennung ihrer Zertifizierungssysteme (CSA, SFI und ATFS) mit PEFC International an.*

Norwegen, Österreich, Portugal, Schweden, Schweiz, Slowakei, Spanien und Tschechien.

### Außereuropäische Mitglieder:

Australien, Brasilien, Chile, Kanada, Malaysia und USA.

### 13 Zertifizierungssysteme sind von PEFC anerkannt und operativ tätig:

Belgien, Dänemark, Deutschland, Finnland, Frankreich, Großbritannien, Lettland, Norwegen, Österreich, Schweden, Schweiz, Spanien und Tschechien.

### Redaktion

PEFC Austria - Daniela Steinbach

Alserstraße 21/1/5

A-1080 Wien

Tel.: 01-402 47 01-17

Fax: 01-401 13 50

e-Mail: [presse@pefc.at](mailto:presse@pefc.at)

homepage: [www.pefc.at](http://www.pefc.at)

### PEFC International – eine dynamische Entwicklung!

	Forstfläche in Mio. Hektar	CoC- Zertifikate
<b>Österreich</b>	3,92	179
<b>Tschechien</b>	1,87	5
<b>Finnland</b>	21,91	65
<b>Frankreich</b>	0,97	78
<b>Deutschland</b>	6,38	204
<b>Italien</b>	-	2
<b>Lettland</b>	0,02	8
<b>Norwegen</b>	9,35	3
<b>Schweden</b>	2,28	31
<b>Spanien</b>	0,09	0
<b>Schweiz</b>	0,06	0
<b>UK</b>	0,01	1
<b>Gesamt</b>	rd. 47,00 Mio.	576

Stand: April 2003

**Derzeit sind 26 Länder mit ihren nationalen Organisationen ordentliche Mitglieder bei PEFC (PEFC Council):**

### Aus Europa:

Belgien, Dänemark, Deutschland, Estland, Finnland, Frankreich, Großbritannien, Irland, Italien, Lettland, Litauen, Luxemburg,